

Data Strategy

In sechs Schritten zur Datenstrategie

Daten an sich haben keinen Wert. Erst wenn sie in einen Kontext gesetzt werden, können sie zu einem Unternehmenswert werden. Um diesen Prozess nicht dem Zufall zu überlassen, ist es wichtig, einen strategischen Rahmen zur Datennutzung zu setzen.

?

Was ist eine Datenstrategie?

Eine durchgängige Datenstrategie bildet die Basis und den Rahmen, um aus Daten echten Mehrwert zu generieren. Sie legt die langfristigen Maßnahmen fest, wie Daten in Ihrem Unternehmen verstanden, genutzt und verantwortet werden. Und wie sie auf Ihre Geschäftsziele einzahlen. Sie ist losgelöst von technischen Gegebenheiten zu betrachten und orientiert sich an Ihrem Geschäftsmodell und Ihren Fachbereichen. Eine Datenstrategie ist die Basis, um ein ganzheitliches Informationsmanagement in Ihrem Unternehmen zu erreichen, nachhaltig zu verankern und Daten als Unternehmenswerte zu etablieren.

Warum eine Datenstrategie wichtig ist?

Die Idee hinter der Entwicklung einer Datenstrategie besteht darin, sicherzustellen, dass alle Datenressourcen so positioniert sind, dass sie unternehmensweit einfach und effizient genutzt sowie verwertet werden können. Daten sind nicht länger ein Nebenprodukt der Geschäftsabwicklung – sie sind ein kritischer Aktivposten. Eine Datenstrategie hilft, indem sie sicherstellt, dass die Daten wie ein Vermögenswert verwaltet und genutzt werden. Sie bietet einen projektübergreifenden Satz von Zielen und Vorgaben, damit Daten sowohl effektiv als auch effizient genutzt werden können. Eine Datenstrategie legt gemeinsame Methoden, Praktiken und Prozesse zur Verwaltung und Verarbeitung von Daten im gesamten Unternehmen fest, damit Daten auf wiederholbare Art und Weise gemeinsam genutzt werden können.



Reduzierte Kosten

Reduzieren Sie mittels einer modernen Datenstrategie die Kosten beim Management und der Speicherung Ihrer Daten.



Gelebte Compliance

Verhindern Sie Verstöße gegen Ihre Compliance durch Klarheit bei der Umsetzung von Richtlinien.



Höhere Datenqualität

Erhöhen Sie die Qualität Ihrer Daten und fangen Sie an Ihre Daten zu monetarisieren.



Steigerung der Prozesseffizienz

Etablieren Sie ein klares Anforderungsmanagement beim Umgang mit Ihren Daten und vermindern Sie so lange Abstimmungsprozesse.



Verbesserte Effizienz

Steigern Sie Ihre betriebliche Effizienz dank der Prozesse und Verfahren, die ein schnelleres und einfacheres Management von Daten ermöglichen.



Höhere Skalierbarkeit

Skalieren Sie Ihre IT-Landschaft auf fachlicher, technischer und organisatorischer Ebene durch klare Regeln zur Änderung von Prozessen und Daten.



Größere Sicherheit

Verbessern Sie Ihre Datensicherheit durch die Ermittlung kritischer Daten, die Identifizierung von Dateneigentümern und Datennutzern sowie durch die Bewertung und Eingrenzung von Risiken für kritische Daten.

In sechs Schritten zur Datenstrategie

Das Ausformulieren einer Datenstrategie ist alles andere als trivial und es gibt keine wirklichen Standards. Zudem ist es oftmals ein einmaliger Vorgang und Erfahrungswerte sind im eigenen Unternehmen Mangelware. So fällt es vielen Führungskräften und Mitarbeitern schwer, hierfür eine strukturierte Vorgehensweise zu finden. Dabei sind es fünf Überlegungsschritte, die es für eine solide Datenstrategie braucht, sowie ein letzter Schritt des Verschriftlichens der Strategie. Wichtig ist die Erkenntnis, dass für die Formulierung der Datenstrategie alle für die Strategie relevanten Funktionsbereiche zusammengeführt werden müssen. Die Entwicklung einer Datenstrategie offenbart sich in der Praxis daher auch als eine Übung der interdisziplinären Teamarbeit!

Formulieren einer Vision

Eine Datenstrategie verfolgt entweder eine eigene Vision oder sie richtet sich nach einer bereits vorhandenen Vision im Unternehmen. So individuell die Vision. So individuell die Strategie, die Vision wahr werden zu lassen.

- Wie sieht unsere Marktsituation aus?
- Was würden wir gerne besser machen?
- Wie genau funktioniert eigentlich unser Geschäftsmodell?
- Was würden wir gerne über unser eigenes Unternehmen wissen?

Leitfragen

- Welche Antworten werden benötigt?
 - Welche Datenquellen existieren?
- Sind diese ausreichend dokumentiert?
 - Wer ist für welche Datenquelle verantwortlich?

Leitfragen

Ziel soll es sein, mit Daten Fragen zu beantworten. Folglich müssen alle relevanten Datenquellen identifiziert werden, die Antworten auf diese Fragen liefern können. Andersrum gedacht, können die vorhandenen Daten und Informationen betrachtet und daraus Lösungsideen abgeleitet werden. Eine Grundvoraussetzung für die zielgerichtete Arbeit mit Daten ist die umfängliche Dokumentation der verfügbaren Datenquellen und deren anschließende Priorisierung.

Konzeptionieren der Informationsgewinnung

Aus Daten werden Informationen, wenn einzelne Datenpunkte miteinander verknüpft wurden. Daten zu nutzen bedeutet, sie in Informationsflüsse umzuwandeln. Der Schritt der Konzeptionierung der Informationsgewinnung ist ein Ideenprozess darüber, wie Datenquellen oder einzelne Datentabellen innerhupft von Datenbanken miteinander verknüpft werden, um Informationen zu schaffen. Das Ergebnis dieses Schritts ist eine Beschreibung der unternehmensweiten Informationsprozesse.

- Welche Informationsflüsse haben wir bereits?
- Welche Datenquellen erschaffen neue Informationsflüsse?
- Welche Datenquellen müssen miteinander verknüpft werden?

Leitfragen

Konzeptionieren der Wissensgenerierung

- Welche Informationen werden benötigt?
 - In welcher Granularität müssen die Informationen vorliegen?
- Wie kann daraus handlungsrelevantes Wissen entstehen?

Leitfragen

Werden Informationen in einem Kontext betrachtet, entsteht Wissen. Im Bezug zur Geschäftssituation eines Unternehmens entsteht geschäftsrelevantes Wissen. In diesem Schritt zur Erstellung einer Datenstrategie wird beleuchtet, welche Informationen zur Wissensgenerierung von besonderem Interesse sind und welches Wissen über welche Informationen generiert werden kann. Das Ergebnis ist die Beschreibung von Analyseverfahren, welche die Generierung speziellen Wissens fördert.

Planung der Umsetzung

Nachdem konkrete Ideen dafür entwickelt wurden, welche Daten verfügbar gemacht werden müssen, wie aus diesen dann Informationen und Geschäftswissen zu generieren ist, gilt es, dieses Gedankenkonstrukt in die Realität zu überführen. Das Ergebnis ist ein Maßnahmenkatalog darüber, wie die Datenstrategie technisch und organisatorisch realisiert werden soll.

- Welche Qualifikationen müssen die Mitarbeiter haben?
- Wer ist verantwortlich für welche Daten und Datenquellen?
- Welche Software-Tools sollen verwendet werden?
- Welche Datenarchitektur ist notwendig?
- Welche Hardware ist für die Umsetzung erforderlich?

Leitfragen

Ausformulieren der Datenstrategie

Nachdem Sie alle Fragen von der Vision bis zur konkreten Umsetzungsplanung beantwortet haben, fehlt noch die schriftliche Ausformulierung Ihrer Ideen, Konzepte und der zu erwartenden Ergebnisse. Das Resultat ist Ihre Datenstrategie, die Ihren Plan transparent macht und gleichzeitig die Basis bildet für alle zukünftigen Entscheidungen. Sie bildet zudem den kommunikativen Rahmen für künftige Investitionen.

Herzlichen Glückwunsch!

Der Anfang ist gemacht, aus Ihren Daten echten Mehrwert zu generieren!

Bereit Ihre Strategie auf den Prüfstand zu stellen und Ihre Daten zum Leben zu erwecken?

Nägel mit Köpfen machen

Über roosi

Die roosi GmbH unterstützt Unternehmen bei der Erzeugung, Transformation und Lagerung ihrer Daten. roosi veredelt diese Daten zu relevanten und aussagekräftigen Informationen. Dies ermöglicht Unternehmen ein tiefes Verständnis über ihr aktuelles Geschäft zu erhalten und die weitere Geschäftsentwicklung aktiv zu steuern. Durch die Integration beispielsweise von Sensordaten und der Anwendung von KI/ML erhöht roosi die digitale Intelligenz von Unternehmen und Organisationen. Das Beratungsportfolio der roosi GmbH umfasst die folgenden sieben Kernbereiche: Data Strategy & Governance, Data Architecture, Data Management & Storage, IoT & Data Engineering, Virtualization & IT Infrastructure, Advanced Analytics, Corporate Performance Management & Business Intelligence. Die roosi GmbH ist die Data Intelligence Consultancy im deutschsprachigen Raum.